

Portugal: Küstenwandern auf dem Rota Vicentina

Stand 06.04.2023



Beschreibung

Eine noch weitgehend unberührte Küste mit schroffen Klippen, faszinierenden Sanddünen und weiten Stränden erwartet uns auf dem Fischerpfad entlang der Küste der Region Alentejo. Wir wandern auf abwechslungsreichen Wegen bis zum Beginn der Algarve, auf dem Weitwanderweg „Rota Vicentina“, der durch einen Naturpark mit wunderschöner Flora und atemberaubenden Küstenlandschaften führt. Wir sehen viele Fischer, wie sie ihre besten Plätze an der Steilküste einnehmen. Und Weißstörche gibt es hier viele. Sie bauen sich ihre Nester am liebsten auf den zerklüfteten Felsen im Meer, was weltweit einzigartig ist. Das tiefe Blau des Meeres, die goldgelben Strände sowie das Aroma der Pflanzen und Blumen und die frische Meeresluft begleiten uns auf unseren Wanderungen. Wir unternehmen auch Abstecher ins Hinterland, bei einer Bootsfahrt und bei Wanderungen und sehen viele Korkeichen, die hier so besonders sind und eine wichtige Rolle für Umwelt und Wirtschaft spielen. Der Alentejo hat eine besondere Atmosphäre und ist bekannt für seine Ruhe und Zeit, aber auch für seine Küche und Weinkultur. Die Alentejaner haben einen ganz eigenen Charakter, sind stolz auf ihre Traditionen und ihre Geschichte, sind aber auch modern und engagiert. Wir treffen Einheimische, die uns einen Einblick in das alentejanische Leben geben, so daß wir einen ganz authentischen Eindruck bekommen. Zwei schöne Unterkünfte, leckeres Essen, sowie der atemberaubende Sternenhimmel des Alentejo runden unsere Wanderreise ab.

Unterkunft und Verpflegung: Wir übernachten in familiengeführten, wunderschön gelegenen Unterkünften. Morgens genießen wir das umfangreiche Frühstücksbuffet, abends bekommen wir ein mehrgängiges Abendessen serviert. Für mittags haben wir auf unseren Wanderungen Gelegenheit, uns mit Picknickverpflegung zu versorgen. Unsere erste Unterkunft für 4 Nächte liegt etwas außerhalb von Odemira, umgeben von Olivenbäumen, Korkeichen und Wiesen. Die Quinta do Chocalinho ist im traditionellen portugiesischen Stil erbaut und in einem frischen weiß mit blau gestrichen, in den hier so typischen Farben. Die Zimmer sind stilvoll und freundlich eingerichtet, es gibt einen beheizten Pool, eine Terrasse mit Blick auf Wiesen und Bäume und einen Tennisplatz. Zum Abendessen verwöhnen uns die Hausherrinnen Margarida und ihre Tochter, die Tierärztin Teresa, mit ihrem Team nach allen Regeln der alentejanischen Kunst.

Unsere zweite Unterkunft für 5 Nächte liegt zwischen Porto Covo und Vila Nova de Milfontes im Naturschutzgebiet, umgeben von einer weitläufigen Landschaft mit Blick auf das Cercal-Gebirge. Das Landgut Três Marias ist eine der wenigen Unterkünfte, die nah am Meer gelegen sind. Die Zimmer sind geschmackvoll und hochwertig eingerichtet, ganz hell und mit schönen Details. Es gibt eine Lounge mit Bar, ein gemütliches Wohnzimmer mit Bücherschrank, draußen verschiedene Sitzmöglichkeiten inklusive Hängematten und einen kleinen Pool. In der Sauna können wir vor allem im Herbst entspannen und optional auch Massagen dazu buchen.

Das erste Abendessen am stilvoll gedeckten Tisch ist eine gute Einstimmung auf die saisonal abgestimmten Genüsse, die uns jeden Abend nach unseren Wanderungen erwarten. Hier lernen wir auch die Vielfalt der portugiesischen Weine kennen, ausgewählt von unserem Hausherrn, einem der Väter des Weitwanderweges Rota Vicentina. Und abends können wir den gigantischen Sternenhimmel genießen, der hier besonders gut zu sehen ist.

Anforderungen: Wir unternehmen mittelschwere Wanderungen auf abwechslungsreichen Wegen: breiten Feldwegen und oft kleinen, sandigen Dünenpfaden, die eine Kondition für bis zu 4 – 5 Stunden reine Gehzeit und ca. 400 Höhenmeter im Auf- und Abstieg voraussetzen. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für die Wanderungen an der Küste erforderlich. Die Landschaft ist leicht hügelig und die Auf- und Abstiege verteilen sich über den gesamten Tag: ein traumhaftes Wandern am Meer und an den Klippen mit leichtem Tagesrucksack. Diese Reise ist nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.

Leistungen

- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC
- 9x Frühstück und Abendessen mit mehrgängigen Menüs in den Unterkünften
- Geführte Wanderungen und Besichtigungen lt. Programm, Besuch einer Windmühle
- Bootsfahrt auf dem Fluss Mira
- Weinverkostung portugiesischer Weine
- Transfers vor Ort in einem Minibus
- deutschsprachige Wanderreiseleitung

Zusatzleistungen

- indiv. Flugan- und abreise
- Einzelzimmer-Zuschlag 460 EUR (Es ist möglich ein halbes DZ zu buchen, sofern sich ein Zimmerpartner findet. Sollte das nicht der Fall sein, fällt der EZ-Zuschlag an)
- nicht genannte Verpflegungsleistungen

Hinweise

Derzeit ist die Teilnahme an dieser Reise nur für Geimpfte, Genesene und Getestete möglich (3G). Die aktuellen Einreisebestimmungen für Portugal können Sie hier einsehen: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ausienpolitik/laender/portugal-node/portugalsicherheit/210900>

Zeiten für den Sammeltransfer ab/an Flughafen Lissabon: Anreisetag - Ankunft bis 16:00 Uhr, Abreisetag - Abflug ab 12 Uhr mittags.

Teilnehmer: min. 8 bis max. 12 Personen

Aktivitäten:

- Wandern/Trekking

! Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall den Veranstalter.

